

Klebeanleitung: Autobeschriftung mit freigestellten Drucken



Du benötigst:

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Kunststoffraker | <input type="checkbox"/> Glasreiniger |
| <input type="checkbox"/> oder Profi-Raker Silber | <input type="checkbox"/> Zollstock (oder Wasserwaage) |
| <input type="checkbox"/> oder hilfsweise Kreditkarte | <input type="checkbox"/> Malerkreppband |

⚠ Bitte beachten: Die Umgebungstemperatur sollte während des Verklebens nicht unter 10 Grad Celsius liegen, da die Haftkraft der Aufkleber stark beeinträchtigt wird.



1. Anpassen

Aufkleber flach auf glattem Untergrund ausrollen und mit Raker (oder Scheckkarte) fest über Vor- und Rückseite streichen.



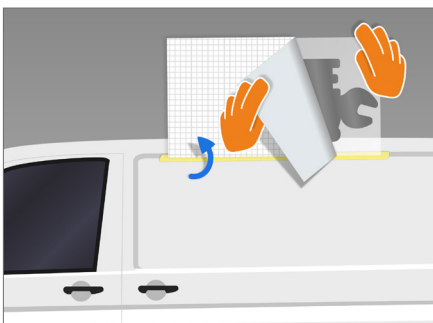
2. Reinigen

Untergrund (z.B. mit Glasreiniger) gründlich von Staub und Fett befreien.



3. Fixieren

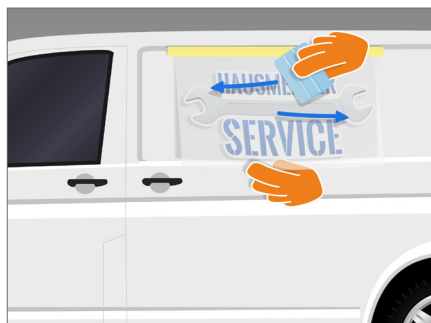
Beim Ausrichten am Motiv orientieren - nicht an der Übertragungsfolie. Anschließend den Aufkleber am oberen Rand mit einem Streifen Malerkrepp fixieren. Der Streifen fungiert später als „Scharnier“.



4. Vorbereiten

Aufkleber nach oben klappen und das rückseitige Trägerpapier vorsichtig abziehen.

Vorsicht: Das Folienmotiv muss dabei vollständig an der Übertragungsfolie haften bleiben.



5. Aufkleben

Aufkleber wieder nach unten klappen und mit etwas Abstand straff über den Untergrund halten.

Das Motiv mit etwas Druck Stück für Stück andrücken. Von oben in der Mitte beginnen.



6. Fertig!

Die Übertragungsfolie langsam und in flachem Winkel abziehen.

Achtung: Auf einen Besuch in der Waschanlage und das Betätigen des Heckscheibenwischers (bei Heckscheibenaufklebern) sollte mindestens 2 Wochen verzichtet werden!